

Wort zum Wochenende

(Beitrag der ACK Baden-Baden im Badischen Tagblatt)

Samstag, 13. September 2025

„Mit Gott durchstarten“

Hoffentlich konnten viele von Ihnen in den Sommerferien etwas durchatmen, auch, wenn man keine schulpflichtigen Kinder mehr oder keine Kinder hat. Man merkte schon, dass die Sommerferien eine Pause für vieles setzten, ob z. B. im Feierabendverkehr oder bei den Terminen im Kalender. Nun sind die sechs Wochen Sommerpause vorbei.

Der Schulbeginn markiert, dass alle Familien mit Schulpflichtigen sich wieder einfinden in einen Alltag mit bestimmten Abläufen. Für alle Mädchen und Jungen von der ersten bis zur 13. Klasse beginnt eine Zeit des Übergangs, des Aufbruchs und der Erwartungen, auch für die Lehrerinnen und Lehrer, sowie die Eltern.

Nach den Ferien beginnt ein neues Kapitel mit neuen Fächern, Lehrern und vielleicht auch neuen Herausforderungen. Viele Schüler empfinden diesen Neustart als aufregend, aber auch als beängstigend.

Viele, für die es ein Neustart ist, ob an einer neuen Schule oder in einer neuen Klasse, sehnen sich nach dem Vertrauten: Den alten Freunden, dem gewohnten Umfeld und der Routine. Diese Mischung aus Neuem und Bekanntem macht den Schulbeginn oft zu einer spannenden Zeit.

Der folgende Vers aus dem biblischen Buch der Sprichwörter ermutigt dazu, Gott zu vertrauen und seinen Weg zu suchen, was besonders für den Beginn eines neuen Schuljahres hilfreich ist: "Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen" (Spr 3,5-6).

Nun beginnt die Zeit des Lernens, nicht nur in Bezug auf Wissen, sondern auch im Umgang mit anderen und mit sich selbst. Jeder Tag bietet die Chance, zu wachsen und zu entdecken, was in einem steckt.

"Sei getrost und unverzagt; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir, wo du auch hingehst" (Josua 1,9). Dieser Vers gibt Mut und Zuversicht für den Schulalltag. Auch gerade mit den Herausforderungen umzugehen ist wichtig, denn es zeigt, dass man sie meistern kann.

Alle sind immer wieder auch eingeladen, sich Zeit zu nehmen, um für die Möglichkeiten, die das Schuljahr bietet, dankbar zu sein. Für die Chance zu lernen, neue Dinge zu entdecken und Freunde zu finden. "Denn er hat seinen Engeln befohlen, dich zu behüten auf allen deinen Wegen" (aus Psalm 91,11). Diese Schriftstelle betont Gottes Schutz und Begleitung, was besonders zum Schulstart tröstlich sein kann.

Mein Wunsch an alle ist, dass es nach der Sommerpause eine Zeit der Entdeckung, des Wachstums und der Freude sein möge. Gehen wir mit offenen Herzen und wachen Sinnen durch das Jahr und lassen wir uns von neuen Erfahrungen beseelen.

Sabine Truar

(Gemeindereferentin der kath. Kirchengemeinde Baden-Baden-Oos)